



Dringlichkeitsantrag

Landtagsdirektion
Eingelangt am

19. MAI 2022

395122

der Abgeordneten KO Mag. Abwerzger, KO Dr. Dornauer, KO Mag. Sint und KO Oberhofer betreffend

Wahlkampfkostenobergrenze von 1 Million Euro implementieren

Der Tiroler Landtag wolle beschließen:

„Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, dem Tiroler Landtag eine Novelle des Tiroler Parteienfinanzierungs- und Klubförderungsgesetz 2012 zur Beschlussfassung vorzulegen, worin eine Wahlkampfkostenobergrenze von 1 Million Euro für politische Parteien pro Landtagswahl festgelegt wird.“

Begründung:

Die Kriterien der Parteienförderung im Bundesland Tirol ist im Tiroler Parteienfinanzierungs- und Klubförderungsgesetz 2012 festgelegt. So erhielten im Jahr 2020 folgende Parteien beigefügte Summen:

ÖVP	€ 3.449.016,60
SPÖ	€ 1.344.228,24
Grüne	€ 831.711,24
FPÖ	€ 1.210.445,64
Bürgerforum Tirol Liste FRITZ	€ 425.275,92
NEOS	€ 405.778,08
Insgesamt wurde die Summe	€ 7.666.455,72 ausbezahlt.

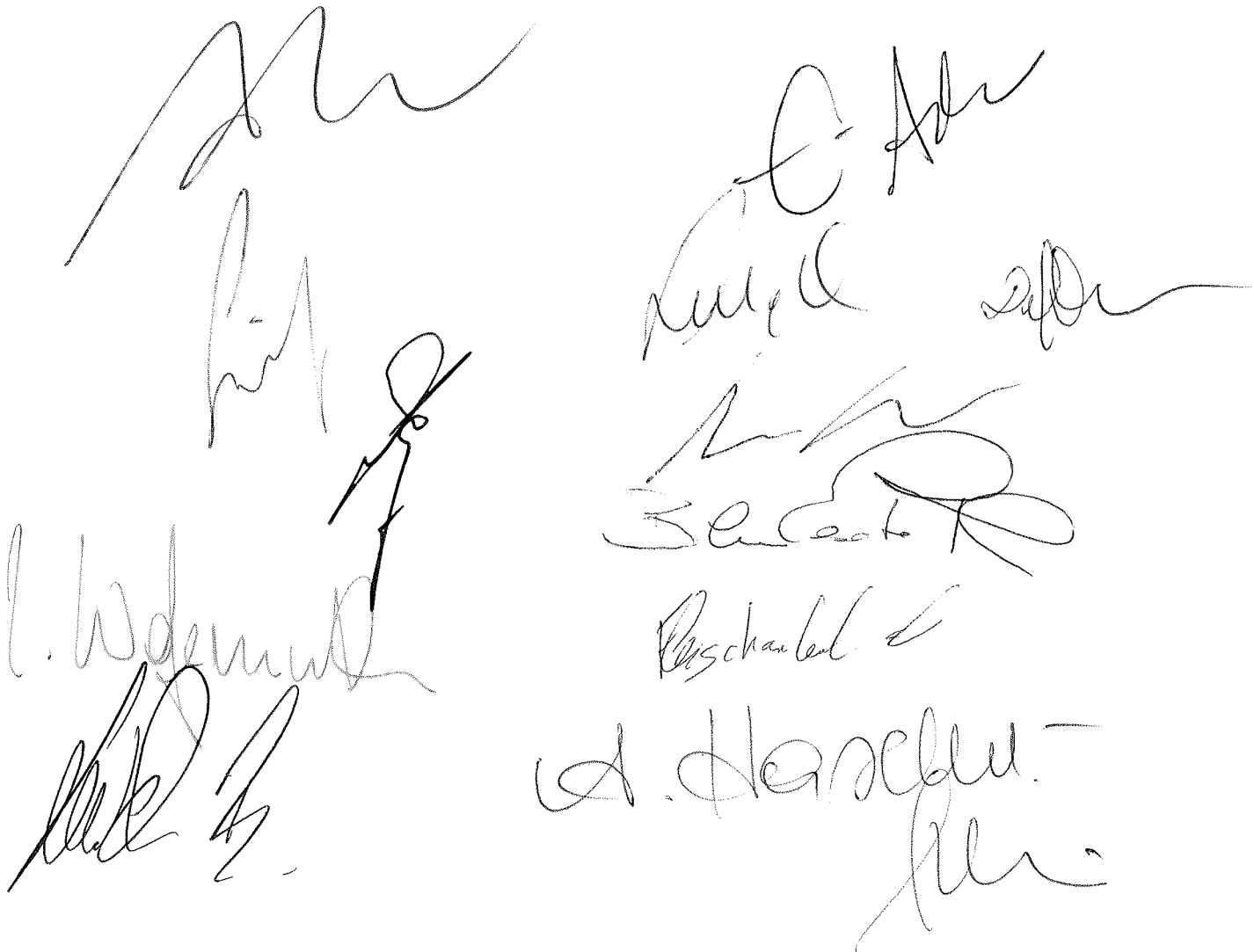
Die laufende Debatte um Parteienförderung und Spendenverbote bringt es mit sich, dass die Wahlkampfkosten in den Mittelpunkt der politischen Debatte gerückt sind. So hat beispielsweise die Tiroler ÖVP 1,5 Millionen Euro im Jahr 2013 in den Landtagswahlkampf investiert. (<https://www.sn.at/politik/innenpolitik/oevp-bei-wahlkampfkosten-in-tirol-spitzenreiter-5047717>) Da die Parteienförderung dazu dient, politische Arbeit zu unterstützen, sollte daher auch eine Obergrenze der Wahlkosten in Zukunft für einen sorgfältigen Umgang mit Steuergeldern dienen. Daher stellen die unterzeichnenden Abgeordneten den Dringlichkeitsantrag, dass eine Novelle des Tiroler Parteienfinanzierungs- und Klubförderungsgesetz 2012 zur Beschlussfassung dem Tiroler

Landtag vorgelegt wird, worin eine Wahlkampfkostenobergrenze von 1 Million Euro für politische Parteien festgelegt wird.

Die Dringlichkeit ergibt sich aus den kommenden Landtagswahlen im Jahr 2023.

Zuweisungsvorschlag: Ausschuss für Rechts-, Gemeinde und Raumordnungsangelegenheiten

Innsbruck, Mai 2022



The image contains several handwritten signatures and initials in black ink, arranged in two columns. The left column features a large, stylized signature at the top, followed by a smaller signature, a signature with a vertical line through it, and two more signatures at the bottom. The right column features a signature at the top, followed by a signature with a horizontal line through it, a signature with a horizontal line through it, a signature with a horizontal line through it, and a signature at the bottom.